

Stadtratsfraktion DIE GRÜNEN, Mathildenstr. 24, 90762 Fürth

Direktorium
Herrn Oberbürgermeister
Dr. Thomas Jung
- Rathaus -
90744 Fürth

stadtratsfraktion@gruene-fuerth.de

Kamran Salimi, 0911 732903
(Fraktionsvorsitzender)

Gabriele Zapf, 0175 6919934
(Stellv. Fraktionsvorsitzende)

Anna Botzenhardt, 01515 2161543

Felix Geismann, 0911 80199647

Xenia Hasenschwanz, 0170 5404264

Harald Riedel, 0911 7876333

Philipp Steffen, 0176 63493757

Christoph Wallnöfer, 0177 4081081

Sabine Weber-Thumulla, 01577 6090125

Hanne Wiest, 0152 33932568

11.03.21

Antrag zur Sitzung des Umweltausschusses am 19.03.2021 Einsatz von Gießbeuteln/Wassersäcken und andere Baumschutzmaßnahmen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
zur Sitzung des Umweltausschusses am 19. März 2021 stellen wir folgenden

A n t r a g :

Die Verwaltung erörtert folgende Fragen zur Baumpflege:

1. Welche Erfahrungen hat man bisher in Fürth mit dem Einsatz von Gießbeuteln/Wassersäcken gesammelt?
2. Wie viele Gießbeutel müsste man in Fürth anschaffen, um alle Bäume adäquat versorgen zu können, bei denen diese Bewässerungstechnik sinnvoll ist? Mit welchen Kosten wäre das verbunden? Stehen hierfür in diesem Jahr ausreichend Haushaltsmittel zur Verfügung?
3. Welche weiteren Maßnahmen sind in Fürth geplant oder erscheinen sinnvoll, um kommende Hitzesommer und Trockenperioden für die Bäume im Stadtbereich abzumildern?

B e g r ü n d u n g:

In Großstädten wie Fürth zählt jeder einzelne Baum. Neben einer enormen Aufwertung des Stadtbilds regulieren Bäume das Mikroklima, spenden Schatten und sind Lebensraum für Vögel und Insekten. Sie feuchten die Luft an, filtern Schadstoffe, binden CO₂ und produzieren Sauerstoff. Oberstes Ziel muss es daher sein, die Stadtbäume zu erhalten und in einen guten Zustand zu versetzen.

Da sie noch nicht viele Wurzeln ausbilden konnten, müssen vor allem Jungbäume mit ausreichend Wasser versorgt werden. Doch auch ältere Bäume leiden unter den oft extremen Bedingungen in der Stadt mit Bodenverdichtung und Streusalzgebrauch im Winter. Die Hitze und Trockenheit in den letzten heißen Sommern waren eine große zusätzliche Belastung.

Vor allem in sehr trockenen Phasen kann beim Bewässern mit Schlauch oder Gießkanne der Boden das Wasser nicht schnell genug aufnehmen. So wird oft viel Wasser verbraucht, weil das Wasser an der Oberfläche wegfließt und eventuell gar nicht tief genug zu den Wurzeln vordringt. Ein wichtiges Hilfsmittel ist daher der Einsatz von Wasserbeuteln/Bewässerungssäcken, die um den Baum gelegt werden und über eine Öffnung befüllt werden. Durch kleine Löcher im Boden des Bewässerungs-

beutels tropft das Wasser über viele Stunden heraus und erreicht so auch den Wurzelballen des Baums.

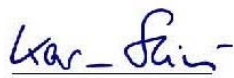
Neben diesem Hauptzweck gibt es auch positive Nebeneffekte beim Einsatz von Gießbeuteln: Der Sack hält Verschmutzungen wie Hundeurin ab und beschattet und kühlt den Stamm. Alles in allem eine einfache Bewässerungsmethode, mit der der Wurzelbereich befeuchtet wird. Die Ausgaben für Instandhaltung, Fällung und Ersatzpflanzungen werden erheblich reduziert. Die Kosten für die Gießbeutel können mit ca. 15-20 Euro pro Stück veranschlagt werden.

Inwiefern Wassersäcke eine lohnende Investition in Fürth sein können oder andere Maßnahmen sinnvoll erscheinen, um die Fürther Straßenbäume besser vor kommenden Trockenperioden und Hitzesommern zu schützen, sollte die Verwaltung rechtzeitig prüfen, damit bei eventuell notwendigen Anschaffungen auch entsprechende Lieferzeiten berücksichtigt sind, die in Zeiten der Corona-Pandemie vielleicht noch länger ausfallen können als normal.

Ansprechperson für Rückfragen:

Sabine Weber-Thumulla / sabine.weber-thumulla@gruene-fuerth.de / 01577 6090125

Mit freundlichen Grüßen



Kamran Salimi



Gabriele Zapf



Anna Botzenhardt



Felix Geismann



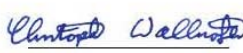
Xenia Hasenschwanz



Philipp Steffen




Harald Riedel



Christoph Wallnöfer



Sabine Weber-Thumulla



Hanne Wiest